



König Abdullah II. bietet die Aufnahme von 2000 palästinensischen Kindern an

- Andrew Miiller
- [12.02.2025](#)

US-Präsident Donald Trump hat bei einer Pressekonferenz mit dem jordanischen König Abdullah II. seine Pläne für eine vollständige Übernahme des Gazastreifens durch die USA weiter vorangetrieben.

Nach dem Treffen der beiden Staatsoberhäupter im Oval Office am 11. Februar sagte Präsident Trump zu Reportern: „Wir werden Gaza haben. Wir müssen nicht kaufen. Es gibt nichts zu kaufen. Wir werden Gaza haben. Wir werden es nehmen, wir werden es behalten, wir werden es wertschätzen.“

König Abdullah ist gegen den Plan von Präsident Trump, 2,1 Millionen Palästinenser umzusiedeln. Doch als Reporter ihn baten, sich zu dem Plan zu äußern, winkte er wiederholt ab, um den Präsidenten nicht zu verärgern. Stattdessen versprach der König, dass er 2000 kranke palästinensische Kinder aus dem Gaza-Streifen aufnehmen würde.

Dieses Versprechen schien Präsident Trump zu beschwichtigen, der es als „schöne Geste“ bezeichnete, bevor er sagte, er sei zu 99 Prozent zuversichtlich, dass er mit Ägypten ein Abkommen zur Aufnahme erwachsener Flüchtlinge aus der Region aushandeln könne.

Die Hamas ist ein Zweig der Muslimbruderschaft, und die jordanische Muslimbruderschaft versucht, König Abdullah zu stürzen. Die Aufnahme einer großen Anzahl von Palästinensern könnte eine existenzielle Bedrohung für das Regime von König Abdullah darstellen. Er wollte keine großen Versprechungen machen, bevor Trump nicht eine Antwort aus Ägypten erhalten hat.

„**MAGA Strip**“: Mehr als die Hälfte der Gebäude in Gaza sind beschädigt oder zerstört worden, seit die Hamas Israel am 7. Oktober 2023 angegriffen hat. Präsident Trump will das Gebiet evakuieren, während Amerika den Gaza-Streifen zur „Riviera des Nahen Ostens“ umbaut.

Friedensprozess: Präsident Trump hat Recht, dass es in Israel niemals Frieden geben wird, solange die Hamas den Gazastreifen kontrolliert. Die Bibel nennt den israelisch-palästinensischen Friedensprozess eine tödliche Wunde (Hosea 5, 13), weil die arabischen Staaten nicht wirklich Frieden wollen.

Psalm 83 prophezeit eine Allianz arabischer Staaten – darunter Jordanien und Saudi-Arabien –, die sich zusammenschließen, um Israel „von seiner Nation abzuschneiden“. Dies ist eine Prophezeiung für die nahe Zukunft, die zeigt, dass Donald Trumps Friedensplan scheitern wird, wenn er nicht anfängt, mehr auf Gott und weniger auf die arabischen Staaten zu vertrauen.

Erfahren Sie mehr: Lesen „[Israels tödliche Wunde](#)“ von Gerald Flurry, Chefredakteur der *Posaune*.